Jugend 19 Bezirksklasse B Herbst Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TV/DJK Hammelburg II : TSV Aschach e.V.
Samstag, 25.11.2023, 16:00 Uhr

Weidmann fixiert zwei Punkte für den TSV Aschach e.V.

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Aschach e.V. im Spiel der Jugend 19 Bezirksklasse B Herbst Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) bei TV/DJK Hammelburg II endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Weidmann und Schneider, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Leo Weidmann, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf beisteuerte.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Hahn / Fullerton bekamen ihre Gegner Weidmann / Schneider beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Unglücklich war Emil Hahn in der Partie gegen Leo Weidmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Start in die Partie hätte für Julia Markard besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Paula Markard noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Nachmittags lautete damit 1:2. Einen Zähler für die Gäste musste James Fullerton am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Leo Weidmann hinnehmen. Julia Markard hatte gegen Lukas Schneider bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Paula Markard zeigte Emil Hahn indessen seiner Gegnerin die Grenzen auf. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 2:4. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte James Fullerton gegen Lukas Schneider verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Julia Markard ihrem Gegner Leo Weidmann letztlich beim 8:11, 6:11, 11:9, 10:12 nicht gefährlich werden. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Mit 3:1 siegte James Fullerton gegen Paula Markard und gab dabei nur einen Satz ab. Der Stand vor dem letzten Spiel des Nachmittags hieß damit 3:6. Chancenlos war wenig später Emil Hahn gegen Lukas Schneider nicht, aber mehr als ein 9:11, 10:12, 11:0, 2:11 sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Hierbei überließ Hahn seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach nun 5 Niederlagen in Folge heißt es für TV/DJK Hammelburg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Poppenlauer II am 02.12.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TSV Aschach e.V. wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen TV/DJK Hammelburg III am 28.11.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TV/DJK Hammelburg II
Doppel: Hahn / Fullerton 0:1
Einzel: E. Hahn 1:2, J. Markard 1:2, J. Fullerton 1:2
TSV Aschach e.V.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2023 (15:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Weidmann / Schneider 1:0
Einzel: P. Markard 0:3, L. Weidmann 3:0, L. Schneider 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2023 (15:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").